

## **ITK Rheinland tauscht sich mit Landesverwaltung zu gelebtem E-Government aus**

**Neuss, 29.01.2018.** Die ITK Rheinland hat sich am 26. Januar 2018 mit AkteurInnen der nordrhein-westfälischen Landesverwaltung zum Thema E-Government getroffen. Bei dem Treffen hat die ITK Rheinland Ihre Erfahrung in der Digitalisierung von Finanzprozessen auf kommunaler Ebene anhand eines Best-Practice-Beispiels aus dem Stadtentwässerungsbetrieb der Landeshauptstadt Düsseldorf geteilt.

VertreterInnen der Landesverwaltung Nordrhein-Westfalen möchten für die weitere Konzeption im Programm „Digitale Verwaltung NRW“ Erfahrungswerte einbeziehen, die die ITK Rheinland im Tagesgeschäft auf kommunaler Ebene gesammelt hat. „Wir möchten uns mit Blick auf die landesweite Umsetzung von E-Government-Bausteinen mit der ITK Rheinland und der Landeshauptstadt Düsseldorf fachlich austauschen und die daraus entstehenden Synergien bestmöglich nutzen“, sagt Martina Knebel, Mitarbeiterin beim Beauftragten der Landesregierung für Informationstechnik.

Bei zahlreichen Projekten im Finanzwesen hat sich gezeigt, wie groß das Optimierungs- und Einsparpotenzial ist. „Dank der Verschlinkung von Prozessen reduziert sich die Bearbeitungszeit und wir sparen die wertvolle Ressource Papier“, berichtet Petra Hünnewinkel, Projektverantwortliche im Düsseldorfer Stadtentwässerungsbetrieb. Welche Vorteile es hat, Dokumente nicht mehr wie bisher manuell zu bearbeiten, sondern digital zu erfassen und in einen elektronischen Workflow zu übergeben, weiß auch Verbandsmitglied Düsseldorf. „Gemeinsam mit der ITK Rheinland haben wir in der Landeshauptstadt bereits zahlreiche Digitalisierungsmaßnahmen umgesetzt, um den Service der Verwaltung für unsere Bürgerinnen und Bürger sowie die Wirtschaft zu verbessern“, erklärt Prof. Dr. Andreas Meyer-Falcke, Beigeordneter für IT in der Landeshauptstadt und Verbandsvorsteher der ITK Rheinland. „Den Wissen-

[1]

saustausch zwischen der Kommunal- und Länderebene begrüße ich sehr, schließlich haben Land und Kommune dasselbe Ziel: Ein gut funktionierendes E-Government leben.“

### **Über die ITK Rheinland**

Die ITK Rheinland ist einer der größten und modernsten IT-Dienstleister für Kommunen in NRW. Für die Landeshauptstadt Düsseldorf, die Städte im Rhein-Kreis Neuss, den Kreis selbst und seit Oktober 2016 auch Mönchengladbach bietet sie rund 15.000 AnwenderInnen einen umfassenden Service von der Beratung bei der Gestaltung der IT-Landschaft über die Auswahl konkreter Produkte bis hin zur Integration von Anwendungen und Verfahren sowie deren täglichen Betrieb. Der zentrale Einsatz moderner IT-Lösungen schafft Synergien und spart bei den einzelnen Städten Kosten. In zahlreichen überregionalen Projekten arbeitet die ITK Rheinland mit weiteren, kommunalen IT-Dienstleistern zusammen, um auch hier ein Maximum an Kooperationsgewinnen für die Kommunen zu erreichen. Der Zweckverband verarbeitet Daten von über 1,3 Millionen Menschen.

1.813 Zeichen. Abdruck honorarfrei.

Über ein Belegexemplar/einen Link freuen wir uns.

### **Ansprechpartnerin:**

ITK Rheinland  
Unternehmenskommunikation und Stab  
Nicola Roeb  
Telefon: 02131 750-1040  
[nicola.roeb@itk-rheinland.de](mailto:nicola.roeb@itk-rheinland.de)

[2]